

---

Subject: Transplantationsinseln entfernen  
Posted by [maspelo](#) on Tue, 17 Dec 2013 18:23:53 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Leute,

habt ihr euch mal darüber Gedanken gemacht, wie ihr bei starkem HA in den Jahren nach einer HT vorgehen würdet?

Im schlimmsten Fall würden dann "Transplantationsinseln" übrigbleiben, was ja ohne Frage komplett bescheuert aussehen würde.

Wenn man nicht gerade Zeit und Nerven (und vor allem Donor) für eine weitere HT hat, bleibt einem ja kaum etwas anderes übrig, als diese Transplantationsinseln erstmal zu entfernen.

Ich habe schon mal testweise versucht, mir Kopfhaare nass abzurazieren (habe ich noch nie gemacht). Da war aber der Widerstand so hoch, dass ich es doch lieber gelassen habe.

Habt ihr noch andere Vorschläge? Vielleicht Enthaarungscreme? Oder Pigmentierung (geht das bei vorhandenen nativen und transplantierten Haaren)?

Kenne mich im Bereich Haarentfernung nicht so gut aus .

PS: Diese 100-Haare-Regel kann man m.E. komplett vergessen. Beim Durchfahren durch die Haare entdeckte ich fast nie Haare - trotzdem habe ich jetzt erstmalig Anzeichen einer Tonsur festgestellt (trotz vieler Jahre Fin) !

---

---

Subject: Aw: Transplantationsinseln entfernen  
Posted by [fineliner](#) on Tue, 17 Dec 2013 18:28:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,  
notfalls mit Nadelepilation.

Gruss fineliner

---

---

Subject: Aw: Transplantationsinseln entfernen  
Posted by [maspelo](#) on Fri, 27 Dec 2013 14:41:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo fineliner,

gibt es dazu Erfahrungsberichte?

Sieht es danach (zumindest annähernd) so aus, wie wenn nie etwas gemacht worden wäre?

---

---

Subject: Aw: Transplantationsinseln entfernen  
Posted by [fineliner](#) on Fri, 27 Dec 2013 15:39:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

maspelo schrieb am Fri, 27 December 2013 15:41Halo fineliner,

gibt es dazu Erfahrungsberichte?  
Sieht es danach (zumindest annähernd) so aus, wie wenn nie etwas gemacht worden wäre?

Hi,

ich lasse mir gerade die Achselhaare epilieren. Es ist eine sehr langwierige und kostspielige Angelegenheit. Die Preise gehen ab 60 € die Stunde los. Du müsstest aber zu einer erfahrenen Spezialistin gehen, dann entstehen auch keine Narben. Bei der Auswahl musst du genau so aufpassen wie bei der HT-Arzt-Auswahl.

Hier hast du mal ein Link: <http://www.dvee.de/>

Wirklich empfehlen würde ich das aber nicht, sei doch für jedes Haar dankbar auf dem Kopf, hast du keine Möglichkeit noch einmal nachzulegen ?

Ich habe übrigens schon knapp 4600 € für die Entfernung der Achselhaare hingelegt. Problematisch bei den Achselhaaren ist das immer nur 30 % in der Wachstumsphase sind und man nun einmal nur diese erwischt. Bei Kopfharen sind es rund 85 %.

Gruss fineliner

---

---

Subject: Aw: Transplantationsinseln entfernen  
Posted by [MatteStattPlatte](#) on Fri, 27 Dec 2013 17:12:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

fineliner schrieb am Fri, 27 December 2013 16:39Ich habe übrigens schon knapp 4600 € für die Entfernung der Achselhaare hingelegt.  
Warum nicht mit IPL??

---

---

Subject: Aw: Transplantationsinseln entfernen  
Posted by [fineliner](#) on Fri, 27 Dec 2013 17:36:52 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

MatteStattPlatte schrieb am Fri, 27 December 2013 18:12fineliner schrieb am Fri, 27 December 2013 16:39Ich habe übrigens schon knapp 4600 € für die Entfernung der Achselhaare hingelegt.  
Warum nicht mit IPL??

Laser und Licht funktioniert bei meinen helleren Haaren ohnehin nicht, selbst bei dunklen Haaren ist nicht nachgewiesen das es wirklich dauerhaft also lebenslang funktioniert. Es gibt viele Fälle wo die Haare nach einiger Zeit wiederkommen, selbst nach 12 Monaten.

Gruss fineliner

---